Herren Kreisliga C Südwest

VfL Winterbach : VfR Birkmannsweiler V
Samstag, 18.11.2023, 16:30 Uhr

VfR Birkmannsweiler V stockt Punktekonto in der Herren Kreisliga C Südwest auf

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:6 in den Spielen und 33:29 in den Sätzen gewannen die Akteure vom VfR Birkmannsweiler V ihr Auswärtsspiel in der Herren Kreisliga C Südwest gegen den VfL Winterbach. 200 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel König / Mnalla den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Unzufrieden über ihre 2:3-Niederlage gegen Stössinger / Eichholz waren Halbauer / Bango, obwohl sie alles gegeben hatten. Schwarz / Reicherter hatten wenig später gegen König / Mnalla bei ihrem 0:3 wenig auszurichten. Einen Zähler für das Team verpassten Sonnleitner / Nessler bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Amann / Rauleder. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wenig später Benjamin Halbauer letztlich auf Lager, um Philipp Stössinger final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Lange mit Thomas König ringen musste Malte Schwarz in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und konnte letztendlich eine große Überraschung landen, ging Schwarz doch auf Basis der Spielstärkewerte als deutlicher Außenseiter in das Match. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Obwohl Peter Reicherter in der im Vorfeld als absolut offen eingeschätzten Begegnung fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Mohamad Mnalla zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Was ein Spielverlauf! Christof Bango überzeugte im Einzel gegen Bernd Eichholz, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Christian Sonnleitner und Wolfgang Rauleder, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Das war nichts für schwache Nerven. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Rauleder mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Ein Satz reichte nicht, weshalb Leo Nessler die Partie gegen Eric Amann mit 1:3 verlor. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des VfL Winterbach und des VfR Birkmannsweiler V in die Box. 2:3 endete das Einzel zwischen Benjamin Halbauer und Thomas König aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Das war eine ganz schön enge Kiste! Nur einen Satz verlor indessen Malte Schwarz bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Philipp Stössinger und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Durch diese Niederlage liegt Stössinger nun bei einer Bilanz von 9:2 seit Beginn der Saison. Peter Reicherter bekam daraufhin seinen Gegner Bernd Eichholz indessen beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 3:1 (Reicherter) und 7:2 (Eichholz). Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Christof Bango gelang es, Mohamad Mnalla im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Seit Beginn der Serie hat Mnalla damit nun 6 Siege bei gleichzeitig 5 Niederlagen zu verzeichnen. Nicht einen Satzgewinn überließ Christian Sonnleitner seinem Gegner Eric Amann beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. 4:2 (Sonnleitner) bzw. 5:1 (Amann) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2023 (20:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

dieses Matches. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Leo Nessler und Wolfgang Rauleder, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Damit war der 9. Punkt für den VfR Birkmannsweiler V im Kasten. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 6:9 für die . Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Eine schmerzhafte Niederlage gab es am Nachbartisch für Halbauer / Bango beim 6:11, 0:0, 0:0, 0:0, 0:0 gegen König / Mnalla. Wie deutlich der Sieg ausfiel wird dadurch unterstrichen, dass Halbauer / Bango im gesamten Match nur 6 Punktgewinne gelangen. Ein umkämpfter Teamerfolg für den VfR Birkmannsweiler V war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den VfL Winterbach am 25.11.2023 gegen die SG Schorndorf V um Wiedergutmachung, während die Gäste am 03.12.2023 gegen den GTV Hohenacker III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
VfL Winterbach
Doppel: Halbauer / Bango 0:1, Schwarz / Reicherter 0:1, Sonnleitner / Nessler 0:1
Einzel: B. Halbauer 0:2, M. Schwarz 2:0, P. Reicherter 1:1, C. Bango 2:0, C. Sonnleitner 1:1, L. Nessler 0:2
VfR Birkmannsweiler V
Doppel: König / Mnalla 1:0, Stössinger / Eichholz 1:0, Amann / Rauleder 1:0
Einzel: T. König 1:1, P. Stössinger 1:1, B. Eichholz 1:1, M. Mnalla 0:2, E. Amann 1:1, W. Rauleder 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2023 (20:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").